

Das neue Abendkursprogramm der Karl-Marx-Universität für Studenten aller Leipziger Hochschulen und Bürger der Stadt

Kurs Nr. 3
SEKTION PHYSIK
„Biophysikalische Grundlagen der Sinneswahrnehmung“
Beginn: 30. November 1989
Rhythmus: donnerstags
Zeit: 18 bis 19.30 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 8
Referent: Dr. sc. S. Limmer
30. 11. 1989
Grundlagen der Reibbildung und -leitung - Neurobiologie und Neurophysik
1. 12. 1989
Biophysikalische Grundlagen des Sehprozesses
11. 1. 1990
Biophysik des Hörens
25. 1. 1990
Grundlagen der Geruchswahrnehmung und der mechanischen Sinne

Kurs Nr. 15/1
SEKTION WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN
„Aktuelle Probleme der Leitung in der sozialistischen Wirtschaft und des Managements“
Beginn: 8. November 1989
Rhythmus: wöchentlich (mittwochs)
Zeit: 17 bis 18.30 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 1
1. 11. 1989
Führung sozialwissenschaftlicher Betriebsprozesse im Leitungsprozess
Referent: Dr. sc. S. Lippert
19. 11. 1989
Zeitreserven im Leitungsprozess
Referent: Dr. S. Klattig
22. 11. 1989
Aktuelle Tendenzen des Managements
Referent: Doz. Dr. sc. U. v. Hoven
28. 11. 1989
Künstliche Intelligenz und Expertensysteme - eine Herausforderung unserer Zeit
Referent: Doz. Dr. sc. S. Zelpert

Kurs Nr. 18
INSTITUT FÜR INTERNATIONALE STUDIEN
„Probleme und Ergebnisse der Friedensforschung sowie der Auseinandersetzung mit Politik und Ideologie des Imperialismus“
Beginn: 25. Oktober 1989
Rhythmus: monatlich (mittwochs)
Zeit: 16.30 bis 18 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 11
25. 10. 1989
Neue Aufgaben sozialistischer Frieden-

und Sicherheitspolitik und die Beziehungen UdSSR - USA
Referent: Prof. Dr. sc. W. Kleinwächter
29. 11. 1989
Konventionelle Abrüstung und militärische Vertrauensbildung im KSZE-Prozess
Referent: Doz. Dr. sc. K. Meier
31. 1. 1990
Ökonomische Sicherheit und inter-systemare Zusammenarbeit
Referent: Prof. Dr. sc. G. Nötzold
28. 2. 1990
Friedliche Lösung regionaler Konflikte - Voraussetzungen, Methoden, Erfahrungen
Referent: Prof. Dr. G. Brehme

Kurs Nr. 19
SEKTION KULTUR- UND KUNSTWISSENSCHAFTEN
„Zur Kulturpolitik und Kultur-entwicklung in sozialistischen Ländern“
Beginn: 19. Oktober 1989
Rhythmus: donnerstags
Zeit: 17.30 bis 19 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 7
Referent: Doz. Dr. sc. W. Geier
19. 10. 1989
Theoretische und methodologische Ansätze zur Analyse der Kulturpolitik und -entwicklung in sozialistischen Ländern (Einführung)
2. 11. 1989
Leninsche Programmatik sozialistischer Kulturrevolution - Schwerpunkte gegenwärtiger kulturpolitischer Konzeptionen (vergleichende Darstellung)
16. 11. 1989
Sozialismus und Kultur - Nationale Frage und Nationalitätenpolitik
30. 11. 1989
Kulturpolitik der KPdSU und Kultur-entwicklung in der UdSSR
14. 12. 1989
Kulturpolitik der BKP und Kultur-entwicklung in der VRB
4. 1. 1990
Spezielle Probleme der kulturellen Situation in der CSSR, UVR, SBR und SFRJ
18. 1. 1990
Charakteristische Tendenzen des kulturellen Lebens in sozialistischen Ländern
1. 2. 1990
Kulturpolitik und -entwicklung in der kubanischen Revolution
21. 2. 1990
Ergebnisse komparativer europäischer Studien zur sozialen Funktion der Kultur

Kurs Nr. 20
SEKTION AFRIKA- UND NAHSTWISSENSCHAFTEN
„Asien, Afrika und Lateinamerika in Geschichte und Gegenwart“
Beginn: 24. Oktober 1989
Rhythmus: monatlich (dienstags)
Zeit: 17.30 bis 19 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 1
24. 10. 1989
Verschwinden die Indianer Lateinamerikas?
Referent: Dr. V. Hartwig
14. 11. 1989
„Geheimen Geschichte der Mongolen“ - die älteste mongolische Chronik
Referent: Doz. Dr. habil. M. Taube
5. 12. 1989
Namibia auf dem Weg zur Unabhängigkeit
Referent: Prof. Dr. sc. G. Brehme
16. 1. 1990
Unterentwicklung in der Landwirtschaft der Entwicklungsländer - lebensbedrohend?
Referent: Dr. E. Michalski
13. 2. 1990
Das altägyptische Bauernjahr
Referent: Dr. A. Onasch

Kurs Nr. 23
SEKTION GERMANISTIK UND LITERATURWISSENSCHAFT
„Ausgewählte Beiträge der Sektion Germanistik und Literaturwissenschaft“
Beginn: 5. Oktober 1989
Rhythmus: donnerstags
Zeit: 17.30 bis 19 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 21
5. 10. 1989
„Der Wanderer im Sturm“, Zum Schriftsteller Ernst Barlach.
Referent: Dr. sc. G. Albas
12. 10. 1989
Bumerang und Bodenschätze auf der Bühne. Die Dramatik der australischen Ureinwohner.
Referent: Dr. sc. B. Scheller
19. 10. 1989
Kraszewski, Josef, „Gräfin Cosel“

und Fachschulen haben die Möglichkeit, die Vorträge ohne Anmeldung zu besuchen. Interessierte Bürger der Stadt und des Bezirkes Leipzig, die nicht im Hoch- und Fachschulwesen beschäftigt sind, werden gebeten sich unter folgender Adresse anzumelden:
Karl-Marx-Universität
Direktorat für Weiterbildung
Ritterstr. 14
Leipzig
7010
Telefon: 7 19 72 64 (8.00 bis 14.00 Uhr)
Der Besuch der Veranstaltungen ist kostenlos.
Auf Wunsch kann ein Teilnahmeausweis ausgestellt werden.

andere Romane
Referent: Dr. H.-Chr. Trepte
9. 11. 1989
Amerikanische Prosa der 60er Jahre
Referent: Dr. sc. E. Manske
16. 11. 1989
Entstehung und Genrespezifität deutscher Volksmärchen
Referent: K. Pöge
7. 12. 1989
Zum 100. Geburtstag von Boris Pasternak
Referent: Dr. I. Schäfer

Kurs Nr. 25
SEKTION RECHTSWISSENSCHAFT
„Arbeitsrecht für Führungskader-Nachwuchs“
Beginn: 18. Oktober 1989
Rhythmus: monatlich (mittwochs)
Zeit: 16.15 bis 17.45 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 3
Referent: Prof. Dr. sc. R. Heuse
18. 10. 1989
Befugnisse des Leiters zur Gewährleistung eines effektiven Einsatzes des Arbeitsvermögens
15. 11. 1989
Die Anwendung des Leistungsprinzips und seine Stimulierung durch Lohn und Prämie
15. 12. 1989
Gewährleistung der Arbeitsdisziplin durch Anwendung arbeitsrechtlicher Instrumentarien

Kurs Nr. 26
SEKTION RECHTSWISSENSCHAFT
„Rechtsfragen der Produktionshaftung im internationalen Handel“
Beginn: 2. November 1989
Rhythmus: wöchentlich (donnerstags)
Zeit: 18 bis 19.30 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 8
Referent: Doz. Dr. sc. H. Liebold
2. 11. 1989
Aktuelle Aspekte der Produkthaftungsproblematik und deren Bedeutung bei Export- und Importgeschäften
9. 11. 1989
Rechtsgrundlagen der Produkthaftung
16. 11. 1989
Ausgewählte inhaltliche Schwerpunkte der Produkthaftung

Kurs Nr. 27/1
SEKTION GESCHICHTE
„Europa von der Antike zum Mittelalter“
Beginn: 19. Oktober 1989
Rhythmus: wöchentlich (dienstags)
Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 3
19. 10. 1989
Europa in der Zeit der Völkerwanderung
Referent: Prof. Dr. sc. R. Günther
17. 10. 1989
Italien von der Antike zum Mittelalter
Referent: Dr. S. Weber
34. 10. 1989
Gallien von der Antike zum Mittelalter
Referent: Dr. A. Träger
31. 10. 1989
Spanien von der Antike zum Mittelalter
Referent: Doz. Dr. sc. H. Reimer
7. 11. 1989
Die germanische Götterwelt
Referent: Doz. Dr. sc. H. Reimer
14. 11. 1989
Die germanischen Volksrechte
Referent: Dr. S. Weber
21. 11. 1989
Die Wikinger
Referent: Doz. Dr. sc. H. Reimer
28. 11. 1989
Aquincum - eine römische Lagerstadt in Pannonien in der Kaiserzeit
Referent: F. Morgenstern
5. 12. 1989
Antiker Humor
Referent: Prof. Dr. sc. G. Härtel
12. 12. 1989
Alltagsleben in der Spätantike
Referent: Prof. Dr. sc. R. Günther

Kurs Nr. 27/II
SEKTION GESCHICHTE
„Geschichte des zweiten Weltkrieges“
Beginn: 12. Oktober 1989
Rhythmus: wöchentlich (donnerstags)
Zeit: 17 bis 18.30 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 14
12. 10. 1989
Der Weg in den Krieg
Referent: Prof. Dr. sc. G. Fuchs
19. 10. 1989
Politik und Kriegführung der Achsenmächte - 1939 bis 1941 -
Referent: Prof. Dr. sc. W. Bramke
26. 10. 1989
Der Blitzkrieg und sein Scheitern. Die Rote Armee in Abwehr und Angriff (Juni 1941 bis Juli 1943)
Referent: Prof. Dr. sc. L.-D. Behrendt
2. 11. 1989
Die Herausbildung der Antihitlerkoalition und ihr Wirken bis 1943
Referent: Prof. Dr. sc. J. Kuhles
9. 11. 1989
Asien und Afrika im zweiten Weltkrieg
Referent: Prof. Dr. sc. H. Piazza
16. 11. 1989
Der deutsche Antifaschistische Widerstand
Referent: Prof. Dr. sc. W. Bramke
23. 11. 1989
Faschistische „Neuordnung“ Europas und Okkupationsregime
Referent: Prof. Dr. sc. E. Kalbe
30. 11. 1989
Der Luftkrieg über Deutschland
Referent: Prof. Dr. sc. G. Fuchs
7. 12. 1989
Die Kriegsergebnisse des Jahres 1944 in Europa
Referent: Prof. Dr. sc. L.-D. Behrendt
14. 12. 1989
Von Jalta bis Potsdam
Referent: Prof. Dr. sc. J. Kuhles

Kurs Nr. 31
INSTITUT FÜR TROPISCHE LANDWIRTSCHAFT
„Die Agrarwirtschaft der Entwicklungsländer - Herausforderungen und Aufgaben an der Schwelle zum 21. Jahrhundert“
Beginn: 31. Oktober 1989
Rhythmus: 14tägig (dienstags)
Zeit: 17.30 bis 19 Uhr
Ort: KMU, Hörsaalgebäude, 7010 Leipzig, Hörsaal 7
31. 10. 1989
Die Agrarwirtschaft der Entwicklungsländer an der Schwelle zum 21. Jahrhundert
Referent: Prof. Dr. sc. H. J. Michalski
14. 11. 1989
Die Bedeutung von Getreideproduktion und Getreidehandel für die Beseitigung des Hungers in den Entwicklungsländern
Referent: Prof. Dr. sc. A. Pfeiffer
28. 11. 1989
Die Bedeutung des Pflanzenschutz bei der Lösung der Ernährungsfragen in den Entwicklungsländern
Referent: Prof. Dr. sc. G. Fröhlich
12. 12. 1989
Maniok - eine wichtige Stärkepflanze in den Tropen mit zunehmender Bedeutung für die Eigenversorgung
Referent: Doz. Dr. sc. L. Peipp

Angebot an fakultativen Sprach-Kursen

Interessenten der KMU können sich in der Woche 18. 9. bis 22. 9. 1989 in die Kurse einschreiben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Einschreibung erfolgt im HH 9, Raum zwischen 9 und 12 Uhr im Zimmer 18. Es werden Listen ausgeben, in welche sich die Interessenten (mit über die erforderlichen Voraussetzungen verfügen) eintragen. Informationen über die Termine der Vorlesungen über die jeweiligen Sprachkurse werden vor Zl. 16 ausgeben.
Die Vorbesprechungstermine für die Kurse im 2. Ausbildungsjahr hängen ebenfalls (falls nicht mit der Lehrkraft abgesprochen) im HH 9, Dinge vor Zl. 16 aus.
Zeitspendenklärung: DS = Doppelstunde (90 Minuten)

sprachiger gesell.-wiss. Publikationen; 1 Semester
Voraussetzung: Niveau FSA oder SKA IIb
3. SKA IIb; 1 1/2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: Abitur bzw. SKA I
4. SKA IIa; 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: Abitur bzw. SKA I
5. SKA III; 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: SKA IIa
6. Konversation mit franz. Muttersprachler (ohne Abschluß)
Voraussetzung: mind. Niveau SKA I bzw. Abitur
7. Fachübersetzer Franz.-Dt.
Beginn: 19. 9. 89, 16.30 bis 19.45 Uhr, NSG 3-64 (vgl. Aushang HH 9-16)

Englisch
1. SKA G (0. Vorkenntnisse); 2-jährige Ausbildung, 1 DS/Woche
2. SKA I; 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: Niveau Grundstufe
3. SKA IIb für Gewl.-Nachwuchswissenschaftler in Vorbereitung auf die Promotion A; 1 1/2-jährige Ausbildung, 1 DS/Woche zuzüglich Sprachpraktikum
Voraussetzung: Niveau SKA I bzw. Abitur, FSA
4. SKA IIa; 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: (mind.) sehr gutes Abiturniveau
Kippenstein entscheidet über Teilnahme
5. Englische Konversation mit einem Muttersprachler im Wechsel mit Führungen (ohne Abschluß)
Voraussetzung: mind. Niveau SKA I
6. Anleitung zum Abfassen englischsprachiger naturwiss. Publikationen; 1 Semester
Voraussetzung: Niveau FSA oder SKA IIb
7. Anleitung zum Abfassen englisch-

Russisch
1. SKA IIa; 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: SKA IIb, FSA, sehr gute Abiturnoten
2. SKA III; 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Voraussetzung: SKA IIa
3. Russische Konversation mit einem Muttersprachler für Anfänger (ohne Abschluß); 1 DS/Woche
4. Russische Konversation mit einem Muttersprachler für Fortgeschrittene (ohne Abschluß); 1 DS/Woche
5. Vorbereitung auf Teilnahme an einer wiss. Konferenz; 1 Semester
Voraussetzung: mind. FSA oder SKA IIb
Französisch
1. SKA G (ohne Vorkenntnisse); 1 1/2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche

Spanisch
SKA G (ohne Vorkenntnisse)
1-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
2-jährige Ausbildung, 1 DS/Woche
Alte Sprachen
1. Latein u. Altgriechisch für Anfänger
2. Latein u. Altgriechisch für Fortgeschrittene
Chinesisch
SKA Anfängerkurs (ohne Vorkenntnisse); 2-jährige Ausbildung, 2 DS/Woche
Italienisch
für Fortgeschrittene: Lektüre u. Konversation; 1-jährige Ausbildung, 1 DS/Woche
Neugriechisch
SKA G (ohne Vorkenntnisse); 2-jährige Ausbildung, 1 DS/Woche
Polnisch
SKA G (ohne Vorkenntnisse); 2-jährige Ausbildung, 1 DS/Woche
Ungarisch
SKA G (ohne Vorkenntnisse)

Wissen Sie Bescheid über unsere Uni ...?

... so fragten wir in unserem Preisausschreiben ZAHLEN - NAMEN - FAKTEN, veröffentlicht in UZ 30 vom 8. Juli. Da viele unserer Leser sicher angesichts des ebenfalls angebotenen Riesenkreuzwortsels die - zugegebenermaßen etwas versteckt gedruckten - Fragen überblättern, veröffentlichen wir diese noch einmal und hoffen auf viele richtige Antworten!



1. Wer war der erste Rektor der Leipziger Universität?
a) der Mediziner Timotheus Mergelow
b) der Theologe Johannes Otto von Münsterberg
c) der Jurist Nicolaus Hüter von Chemnitz
2. Welche Zeugnisse studentischen Lebens früherer Jahrzehnte und Jahrhunderte haben sich bis auf den heutigen Tag erhalten?
a) die Depositionsinstrumente
b) Einrichtungsgegenstände aus der Zelle „Fegfeuer“ des Karzers
c) Schläger, Rapiere und weitere Waffen aus der Sammlung des Pechmeisters Roux
3. Welcher Politiker der Weimarer Republik promovierte 1902 an der Universität Leipzig mit der Dissertation „Die Entwicklung des Berliner Flaschenbiergeschäfts mit besonderer Berücksichtigung der gegenwärtigen Lage der Berliner Bierverleger“?
a) Friedrich Ebert
b) Gustav Stresemann
c) Wilhelm Cuno
4. Welcher bedeutende deutsche Arbeiterführer studierte und promovierte an der Universität Leipzig?
a) Franz Mehring
b) Karl Liebknecht
c) Hermann Duncker
5. Wo fand am 5. Februar 1946 die demokratische Neueröffnung der Leipziger Universität statt?
a) im „Capitol“
b) im Haus Antifa
c) im Haus Auensoo

6. Welcher Rektor sagte in einer offiziellen Rede: „Wir haben überhaupt nichts dagegen, wenn Professoren und Studenten biswellen zusammen unser gutes Sternburger Bier trinken, das ist auch ein Ausdruck dessen, daß Wissenschaft mit Studenten betreiben kolossale Freude bereitet.“?
a) Georg Mayer in seiner Antrittsrede als Rektor
b) Ernst Werner auf dem Konzil der KMU 1969
c) Lothar Rathmann auf dem X. Parteitag der SED 1981
7. Wann erhielt die Universitätsparteiorganisation der SED den Status einer Kreisparteiorganisation?
a) 1957
b) 1961
c) 1967
8. Und was gibt's zu gewinnen?
Unter den richtigen Einserndungen verlosen wir einmal 100 Mark, zweimal 75 Mark, dreimal 50 Mark und viermal 25 Mark. Weiterhin verlosen wir fünf Bäckergutscheine zu je 20 Mark!
Nun wünschen wir noch einmal viel Erfolg beim Nachschlagen. Heißer Tip: Im Band „Alma mater Lipsiensis - Geschichte der Karl-Marx-Universität“ ist so allerlei nachzulesen.
Einsendeschluß ist der 20. September 1989. Und wohin sollen die Antworten geschickt werden? Redaktion der UZ, Ritterstr. 8/10, Leipzig, 7010